



ZTN Deutschland

Beweger-Werkstatt 2024



In eigener Sache



Ich freue mich, Ihnen heute unsere Beweger-Werkstatt 2024 präsentieren zu können.

Menschen verändern sich, das findet sich natürlich auch in Seminaren und Weiterbildung wieder: Im Bereich „Führung“ wird es immer schwerer, Mitarbeiter zu finden, die überhaupt Spaß daran haben, andere Menschen anzuleiten, zu unterstützen und weiter zu entwickeln. Das wird sicherlich auch nicht leichter.

Unsere „jungen Generationen Y+Z“ verlangen mehr als reine „Befehlsausgabe“ und das jährliche Mitarbeitergespräch.

Wichtige Bausteine hierfür finden Sie in unseren *Führungskräfte-Trainings*.

Auch Zeit- und Selbstmanagement verändern sich. Immer mehr Mitarbeiter arbeiten (zumindest zum Teil) im Homeoffice oder gemeinsam mit Kollegen, die weit verstreut über den Erdball sitzen.

Das erfordert neue Tools in Zeit- und Selbstmanagement. Hierzu einiges in unseren entsprechenden Seminaren.

Und auch die Kommunikation verändert sich gezwungenermaßen gerade durch „online-meetings“, aber auch durch höhere „Kommunikationsansprüche“ unserer „neuen Generationen“. Dazu Informationen und Techniken in unseren *Kommunikations-Trainings*.

Gerade im Bereich „Nachhaltigkeit der Seminare“ bieten wir im Jahr 2024 vermehrt Coachings (online oder Präsenz) an. Diese haben sich in offenen Führungskräfte-Trainings in diesem Jahr bewährt.

Jetzt hoffe ich, dass für Sie und Ihr Unternehmen ein paar interessante Themen in diesem Magazin enthalten sind und wir Sie in einem unserer Trainings begrüßen können.

Berganger, im September 2023

ZTN Training & Consulting e.K.
Inh. Kai Heß
Kapellenweg 1a, 85625 Berganger
+49 8093 9059862
info@ztn-deutschland.de
www.ztn-deutschland.de

Überblick über unsere erfolgreichen Trainings der letzten Jahre

1. Handwerkzeug des Führens

Zielgruppe: Komplette Führungsteams eines Unternehmens
Ablauf: Seminar über 4 Module:
- Bausteine erfolgreicher Führung
- Zeit- und Selbstmanagement in der Führung
- Kommunikation in der Führung
- Praxistraining

2. Die 25. Stunde

Zielgruppe: Mitarbeiter, die ihr Zeit- und Selbstmanagement optimieren wollen
Ablauf: Seminar über 2 Module zum Thema Selbstorganisation und wichtige Tools des Zeitmanagements

3. Kommunikation

Zielgruppe: je nach Unternehmensbedarf:
- Mitarbeiter im Bereich Kundenservice
- Mitarbeiter mit Kunden- oder Telefonkontakten (Telefonzentrale)
- Mitarbeiter im Beschwerdemanagement
- Servicetechniker
- Sonstige Teams und Arbeitsgruppen
Ablauf: Individuell auf den Unternehmensbedarf zugeschnitten

4. DISG-Training

Arbeit mit dem DISG-Modell zur Persönlichkeitsentwicklung und Teambuilding

Ablauf: Als Basis für ein individuelles Coaching oder Teamtraining

ZTN Training & Consulting e.K.
Inh. Kai Heß
Kapellenweg 1a, 85625 Berganger
+49 8093 9059862
info@ztn-deutschland.de
www.ztn-deutschland.de

Seminare 2024 zum Thema „Zeit- und Selbstmanagement“

Gerade das Thema Zeit- und Selbstmanagement wird immer wichtiger.

Sei es im Büro vor Ort oder im Homeoffice. Fast jeder hat gefühlt viel zu viel zu tun und eigentlich „keine Zeit“!

1. Meine 25. Stunde

Zeit ist unser wertvollstes Gut. Gerade deswegen ist es wichtig, damit sorgsam und planmäßig umzugehen.

Immer mehr Menschen fühlen sich aber wie in einem Hamsterrad. Hier setzt die 25. Stunde an:

- Effektives Handeln
- Zeitfresser erkennen und eliminieren
- Individuelles Zeitmanagement
- Moderne, „agile“ Zeitmanagement-Methoden



2. Zeit- und Selbstmanagement im Homeoffice

- Selbstorganisation im Homeoffice
- Zeitfresser im Homeoffice erkennen und vermeiden
- Aktuelle Zeitmanagement-Methoden und ihre Anwendung im Homeoffice

3. Zeit für Führung

Viele Führungskräfte verbringen heute die meiste Zeit mit operativer Tätigkeit. Für die eigentliche Führungsarbeit bleibt wenig Zeit.

Ziel des Trainings ist es, dennoch Zeit für wichtige Führungsarbeit zu finden

- Reaktive und proaktive Führung
- Überblick statt Micromanagement
- Zeitfresser in der Führungsarbeit
- Zeitbewusst Führen: Zeitmanagement meiner Mitarbeiter verändern

Unser „Klassiker“ für Führungsteams

Hierbei vermitteln wir in 4 aufeinander abgestimmten Schritten wichtige Bausteine erfolgreicher und moderner Führung.

Die Themen werden individuell auf Ihr Führungsteam abgestimmt und sollen gerade auch Ihre komplette Führungsmannschaft als „Team“ zusammenschweißen.

Tag 1: Bausteine erfolgreicher Führung

- Erwartungen an eine erfolgreiche Führungskraft im Spannungsfeld zwischen Mitarbeiter und Unternehmenszielen
- Führungswerkzeuge
- Führungsstile
- Mitarbeitermotivation

Tag 2: Zeit- und Selbstmanagement für Führungskräfte

- Grundlagen des Zeit- und Selbstmanagements
- Planung und Eigenorganisation in der Führungsarbeit
- Zeit für bewusste Führungsarbeit finden
- Zeitfresser erkennen und vermeiden
- Stress und Burnout erkennen und vermeiden

Tag 3: Kommunikation und Konflikte

- Kommunikation in der Führung
- Sicher in Kritik- und Konfliktgesprächen
- Personalgespräche erfolgreich führen

Tag 4: Praxistraining

Anhand von Praxisfällen werden wichtige Themen aus den vorangegangenen Tagen vertieft und nachhaltig eingeübt.



Trainer: Kai Heß, Inhaber ZTN D

Dauer: 1 - 2 Tage

Teilnehmerzahl: Maximal 12 Teilnehmer

Ort: Inhouse in Ihrem Unternehmen

Ihre Investition: 1950.- €/Tag zzgl. MwSt. und Spesen

Anmeldung unter info@ztn-deutschland.de oder +49 8093 9059862

Trainer: Kai Heß, Inhaber ZTN D

Dauer: 4 Präsenz-Tage à ca. 7 Stunden

Teilnehmer: Maximal 10 Führungskräfte

Ort: Inhouse oder Seminarhotel

Ihre Investition: 1.950.- € /Tag zzgl. MwSt. und Spesen

Anmeldung unter info@ztn-deutschland.de oder +49 8093 9059862

Seminare 2024 zum Thema Mitarbeiterführung

Seminare 2024 zum Thema Kommunikation, Kundenorientierung und Vertrieb

1. „Offenes Führungskräfte-Training 2024“

In diesem 4-tägigen Training vermitteln wir wichtige Bausteine erfolgreicher Führung.
Die Teilnehmer kommen aus unterschiedlichen Firmen.
Die Themen orientieren sich am Training „Handwerkzeug des Führens“ (S. 5)

- **Tag 1: Bausteine erfolgreicher Führung | Termin: 12.04.2024**
- **Tag 2: Zeit- und Selbstmanagement für Führungskräfte | Termin: 09.05.2024**
- **Tag 3: Kommunikation und Konflikte | Termin: 06.06.2024**
- **Tag 4: Praxistraining | Termin: 04.07.2024**

Ergänzendes und unterstützendes Einzelcoaching jederzeit möglich

Investition pro Tag: 1.990.- € zzgl. MwSt. und Seminarpauschale

2. „Teamführung“

Teams erfolgreich machen ist mehr als das Zusammenbringen von Einzelpersonen mit individuellen Fähigkeiten.

- Wichtige Grundregeln der Teamführung
- Unterschiedliche Menschentypen erkennen, verstehen und gegenseitige Akzeptanz erzeugen
- Verhalten bei Teamkonflikten
- Teambesprechungen erfolgreich führen

Trainer: Kai Heß, Inhaber ZTN D
Dauer: 1 - 2 Präsenz-Tage
Teilnehmer: 8 - 12
Ort: Inhouse in Ihrem Unternehmen
Investition pro Tag: 1.950.- € zzgl. MwSt. und Spesen
Anmeldung unter info@ztn-deutschland.de oder +49 8093 9059862

1. „Personalgespräche erfolgreich führen“

Die Königsdisziplin der Führung ist eine erfolgreiche Kommunikation!
Die besten Ideen und Führungswerkzeuge (wie Mitarbeiter- oder Zielvereinbarungsgespräche etc.) nützen wenig, wenn die entsprechenden Personalgespräche zu keinem befriedigenden Ergebnis führen

- **Die wichtigsten Inhalte**
 - Wichtige Kommunikationsregeln als Basis von Personalgesprächen
 - Überzeugend kommunizieren
 - Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen und -partnern

2. „Kundenorientierte Kommunikation“

Erfolgreiche Kommunikation ist der Schlüssel zum Erfolg. Man kann die besten Ideen oder Absichten haben, wenn man sie falsch „überbringt“, erreichen sie selten ihr Ziel.

- **Tag 1: „Grundlagen der Kommunikation“**
 - Kommunikationsmodelle
 - Die eigene Einstellung als Basis für gute Kommunikation
 - Verbale und nonverbale Kommunikation
 - Kommunikation am Telefon
- **Tag 2: Je nach Firmenbedarf:**
 - Beschwerde und Reklamation
 - Verkauf für Vertriebsinnendienst und Außendienst
 - Telefonakquise

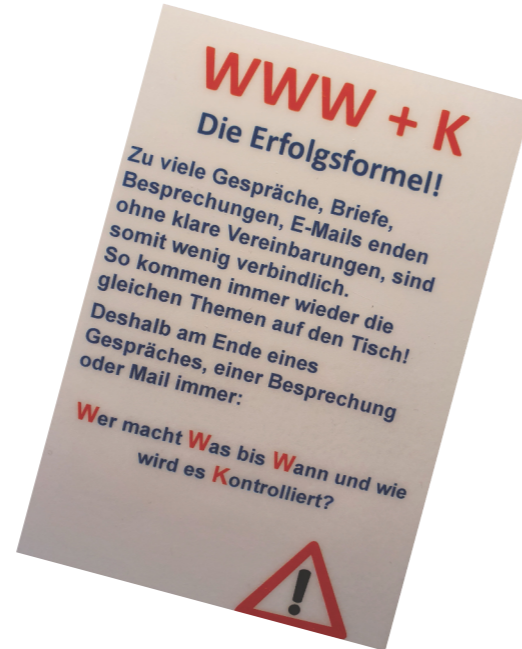


3. „Kommunikation in Teams“

- Gute Teamarbeit scheitert oft an „schlechter“ Kommunikation
- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation
 - Verständnis für unterschiedliche Kommunikationstypen
 - Konflikte lösen und daraus lernen

Trainer: Kai Heß, Inhaber ZTN D
Dauer: 1 - 3 Präsenz-Tage, (je nach Seminar)
Teilnehmer: 8 - 12, (je nach Seminar)
Ort: Inhouse in Ihrem Unternehmen
Investition pro Tag: 1.950.- € zzgl. MwSt. und Spesen
Anmeldung unter info@ztn-deutschland.de oder +49 8093 9059862

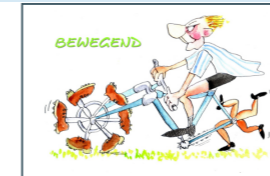
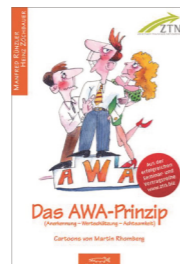
- Vorabanalyse durch unser PDP-Tool oder Mitarbeiterbefragung möglich
- Seminare/Coachings aus der Praxis
- Hohe Nachhaltigkeit durch unsere „Seminarkärtchen“ und Anker



- Begleitende Coachings und Trainings on the job
- Großes Trainernetzwerk
- Individuelle Trainingszeiten von 3 - 6 Stunden, wie es zu Ihrem Unternehmen passt
- Ergänzende ZTN-Bücher zu den Trainings
- ZTN-Tipps: Diese erhält jeder Seminarteilnehmer oder Interessent ergänzend zu unseren Trainings in regelmäßigen Abständen mit Themen, die die Seminarinhalte vertiefen.

Gerne nehmen wir Sie in den Verteiler auf.

Kontaktieren Sie uns unter info@ztn-deutschland.de oder +49 8093 9059862



ZTN Training & Consulting e.K. - Deutschland - www.ztn-deutschland.de

„Brauchen wir noch Führungskräfte?“

Immer mehr stolpert man heute in der Führungsliteratur über Begriffe wie „New Work“, „Führung in agilen Teams“ und immer wieder wird hier die Frage aufgeworfen:

„Brauchen wir in der modernen Arbeitsorganisation eigentlich überhaupt noch Führungskräfte im klassischen Sinn?“

Logischerweise braucht jede Firma einen Geschäftsführer o.Ä. allein schon aus rechtlichen Gründen... aber braucht es darunter Führung, wie wir sie aus der Vergangenheit kennen?

Viele Firmen arbeiten heute schon mit „sich selbst organisierenden Teams“ oder mit „Situationsbedingter Führung“. Hier führt in gleichberechtigten Teams der- oder diejenige, deren Stärke gerade gebraucht wird. (Also z.B. fachliche Führung bei Fachthemen, empathische Personen führen bei Konflikten usw.)

Ich bin mir sicher, wir brauchen tatsächlich in der heutigen, veränderten Arbeitswelt keine Führungskräfte, wie wir sie aus der Vergangenheit kennen.

Wir brauchen keine Führungskräfte mehr, die Mikromanagement betreiben, ihre Rolle als Befehlsausgabestelle verstehen, machthungrig sind und keine Verantwortung und Mitbestimmung abgeben und teilen wollen, um ihre Macht auch dauerhaft zu sichern.



Diese Art von Führungskräften wird langfristig an den Anforderungen an „New Work“, aber auch der „neuen Generation“ von Mitarbeitern scheitern.

Aber dennoch brauchen wir, meiner Meinung nach, in den meisten Firmen Führungskräfte mit besonderen Führungseigenschaften.

Was braucht eine „moderne“ Führungskraft, um in der heutigen Arbeitswelt Mitarbeiter erfolgreich zu machen?

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wollen Verantwortung übernehmen, mitdenken und mitentscheiden!

Hierfür ist Delegation das entscheidende Instrument. Delegation setzt zunächst einmal Mitarbeiterentwicklung voraus.

Vorrangigstes Ziel jedes Chefs muss es sein, jeden einzelnen Mitarbeiter bestmöglich zu entwickeln (fachlich, aber auch persönlich).

Dazu passt gerade nicht, Mikromanagement, fehlendes Vertrauen, Bessermühen und fehlende Toleranz (hinsichtlich anderer Lösungswege aber auch Fehler)

Dann muss parallel zu der Entwicklung des Mitarbeiters sofort eine entsprechende Aufgaben- und Verantwortungsdelegation erfolgen.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wollen und brauchen deutlich mehr Kommunikation!

Früher war Kommunikation mit Mitarbeitern beschränkt auf Befehlsausgabe, Kritikgespräche und bestenfalls das Mitarbeiter-Jahresgespräch.

Das reicht heute definitiv nicht mehr.

„Neue Mitarbeiterinnen“ wollen wissen, was sie tun und warum. Das bedeutet ausreichend Informationen, Hintergründe und Erklärungen.

Hilfreich hierzu, neben individuellen Gesprächen sind sicherlich Teambesprechungen, Jour fixe etc.

Gerade die junge Generation wird als „Feedbackjunkies“ bezeichnet. Sie sind es gewohnt überall und zu jeder Zeit Feedback zu erhalten.

Dieses Feedback erwarten sie auch vom Chef.

Dazu gehören dann aber auch gewisse „Feedbacktechniken“, die eine „moderne Führungskraft“ beherrschen muss.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wollen Sinnhaftigkeit!

Sie wollen verstehen, was sie tun und warum sie etwas tun. Schon in der Erziehung und in Schule und Ausbildung wird immer mehr erklärt und diskutiert.

Das muss eine Führungskraft akzeptieren und nicht nur Befehle und Ziele ausgeben.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wollen flexible Arbeit, soweit das möglich ist!

Zwei Themen an denen eine „moderne Führungskraft“ heutzutage nicht vorbei kommt, sind:

1. Homeoffice: Nicht erst seit Corona wollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch von zu Hause aus arbeiten (soweit dies möglich ist). Dies ermöglicht eine flexiblere Arbeitszeit (gerade, wenn man sich die Kindererziehung teilt), spart aber auch Zeit und Ärger (auf dem Weg zur Arbeit)

2. Work-Life-Balance: Viele junge Mitarbeiter sehen die Arbeit heute nicht mehr als den einzigen Lebensinhalt.

Das müssen „moderne Führungskräfte“ akzeptieren, unterstützen und entsprechend führen.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wollen Führungskräfte, an denen Sie sich gerne orientieren!

Sie folgen gerne Chefs, die Vorbilder sind, die Werte leben und vermitteln, aber auch Struktur und Orientierung geben.

Struktur geben heißt gewisse (sinnhafte) Regeln vermitteln, für die Einhaltung einstehen, aber auch selbst einhalten.

Je agiler und unsicherer die Arbeit (und auch das Leben insgesamt) wird, desto wichtiger sind für viele Menschen Strukturen und Leitlinien zur Orientierung und um ihnen Sicherheit zu geben.

Neben diesen Werkzeugen der „individuellen“ Führung wird das Thema „Teamführung“ für eine „moderne“ Führungskraft immer wichtiger:

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten immer mehr in Teams zusammen. Sei es in der Abteilung, in Projekten oder auch international.

Hier wird es immer wichtiger werden, funktionierende Teams zusammen zu stellen und innerhalb dieser, Aufgaben gerecht zu verteilen.

Gerade auch die Kommunikation innerhalb dieses Teams muss gewährleistet und begleitet werden.

Und natürlich entstehen da, wo Menschen zusammenarbeiten, Konflikte.

Hier muss die Führungskraft Konfliktmanager und Mediator sein, die auch über entsprechende Fähigkeiten verfügt.

Außerhalb solcher Konflikte wird es auch immer wichtiger, dass sich die „moderne“ Führungskraft als Teil dieses Teams sieht und sich auch so verhält.

Hohe Anforderungen an eine „moderne“ Führungskraft in einer sich ändernden Arbeitswelt.

Wobei sich vielleicht der eine oder die andere die Frage stellt, ob gute Chefs nicht immer so waren?

Um die Ausgangsfrage nochmals zu beantworten: Ja, hier sind auch weiterhin Führungskräfte notwendig, die aber immer mehr ihr Handwerkszeug des Führens beherrschen müssen.



Dazu passen u.a. unsere Trainings:

Handwerkszeug des Führens:

- ◆ Grundlagen der Führung
- ◆ 5-Säulen der Führung
- ◆ Führungskommunikation



Führen erfolgreicher Teams

- ◆ Wichtige Grundregeln der Teamführung
- ◆ Unterschiedliche Menschentypen erkennen
- ◆ Verhalten bei Teamkonflikten

Sämtliche ZTN-Tipps finden Sie unter www.ztn-deutschland.de.

Sollten Sie unsere ZTN-Fachartikel noch nicht erhalten, melden Sie sich einfach an unter info@ztn-deutschland.de

„Wer seine Mitarbeiter nicht kontrolliert, betrügt sie!“



(basierend auf dem gleichnamigen Buch)

In einem kurzweiligen Vortrag wird den Teilnehmern ein Spiegel zu ihrem Führungsverhalten vorgehalten.

Themen wie „Kontrolle als Anspruch der Mitarbeiter“, „der Chef als Müllhalde“, „Teamwork ist oft nicht erfolgreich“ oder „die Sache mit den Konsequenzen“ werden diskutiert und auch einmal aus einer unterschiedlichen Sichtweisen betrachtet.

Zielgruppe/Anlass:

- Als Mitarbeiter- oder Kundenevent
- Auftakt zu einem Seminarprozess
- Interessenwecker



„Meine 25. Stunde“

Zeit ist unser wertvollstes Gut! Nur haben wir leider viel zu wenig davon. Dieser Vortrag macht das Unmögliche möglich und schenkt Ihnen Ihre 25. Stunde!

- Effizienz und Effektivität
- Zeitfresser erkennen und eliminieren
- Zeittypen und ihre Probleme
- Moderne Zeitmanagement-Methoden
- „Agiles“ Zeitmanagement



Zielgruppe/Anlass:

- Als Mitarbeiter- oder Kundenevent
- Auftakt zu einem Seminarprozess
- Interessenwecker

Vereinbaren Sie Ihren Vortrag für Ihr Unternehmen oder Kundenevent.

Nähere Infos unter info@ztn-deutschland.de oder +49 8093 9059862

FIPA GmbH ist ein wachsendes, innovatives Unternehmen in den Bereichen Vakuum-, Greifer- und Hebetchnik (Automatisierung) im internationalen Umfeld. Neben der Entwicklung und dem Vertrieb einer breiten Palette an Vakuumsaugern und Vakuumkomponenten, automatisierten Greifzangen, ergonomischen Hebeeinrichtungen und von qualitativ hochwertigen Produkten bietet FIPA auch individuelle Systemlösungen rund um den Materialfluss. Als Grundlage für unseren Erfolg sehen wir engagierte, dynamische Mitarbeiter/innen, die eine offene Kommunikation und moderne Abläufe schätzen und ihre Ideen in vollem Maße einbringen möchten.

Ein Interview mit Birgit Klitzen, Head of HR, FIPA Holding GmbH/FIPA GmbH

Wie haben Sie die Trainings mit ZTN in 2023 erlebt?

Wir sind in den letzten Jahren stetig gewachsen. Auch unser Führungskräfte team hat sich deshalb vergrößert, wobei wir viele Führungskräfte aus bestehenden Teams weiterentwickelt haben. Dies ist auf der einen Seite eine tolle Möglichkeit für jeden Einzelnen, aber gleichzeitig auch oft eine große Herausforderung. Nach den Corona-Jahren wurde es Zeit, dass wir unsere Mitarbeiter zum Thema „Führung“ schulen. Wir hatten die Ziele, als Führungsteam zusammenzuwachsen und gleichzeitig unsere Führungskräfte bei ihren Führungserfahrungen abzuholen und weiterzuentwickeln. Wir hatten verschiedene Anbieter in der engeren Auswahl. Die Wahl ist auf ZTN gefallen. Die örtliche Nähe, der individuelle Schulungsaufbau, die Erfahrungen bei mittelständischen Unternehmen und nicht zuletzt Kai Heß selbst hat uns überzeugt.

Der passende Mix an fachlichem Input und passenden Praxisfällen hat perfekt zu uns gepasst. Viele geflügelte Worte aus dem Training sind in unseren Alltag mit integriert worden. Auch das Führungsteam ist noch viel mehr zusammengewachsen. Gerade für jüngere Führungskräfte war und ist das sehr wichtig.

Was war den Teilnehmern in den Trainings besonders wichtig?

Das war sicherlich der fachliche Input und gegenseitige Austausch. „Rollenspiele aus der Praxis“ in einem geschützten Kreis durchzuspielen und somit die gelernten Themen in der Kommunikation und in der Führung auszuprobieren, war für alle Teilnehmer sehr wichtig. Spannend war die Betrachtung und die Reflektionen im DISG-Modell, die viele Situationen in ein anderes Licht gerückt haben.

Was war das Besondere an den ZTN-Trainings?

Die Vielfalt der Themen, der fachliche Input und die Spontaneität der Seminargestaltung. ZTN ging immer auf unsere Bedürfnisse ein und gestaltete teilweise auch Tage um. Durch das Fingerspitzengefühl und die Professionalität des erfahrenen Trainers Kai Heß, waren alle Teilnehmer sehr offen, haben ihre persönlichen Situationen mit eingebracht. Im geschützten Rahmen der Schulungen konnten Praxisfälle ganz offen besprochen werden, Feedback wurde sensibel gegeben und gesteuert. Jeder hat viel mitgenommen.

Gibt es auch Kritik?

Wir hätten uns noch mehr Austausch und praktische Übungen in der Gruppe am Anfang der Seminarreihe gewünscht. Aufgrund der unterschiedlichen Führungserfahrungen musste aber anfangs auch viel fachliches Wissen geschult werden, um alle auf eine Wissensbasis zu bringen.

Geht es weiter mit ZTN-Trainings?

Ja, wir wollen auch in den nächsten Jahren ZTN-Trainings anbieten. Die Themen Mitarbeitergespräche und einzelne Coachingeinheiten werden wir im Budget 2024 mit einplanen. Wir freuen uns schon alle auf unseren gemeinsamen, weiteren Weg und den weiteren, wertvollen Input von Kai Heß.

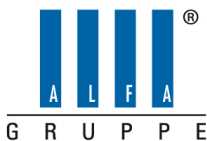




Einige Kunden von ZTN



DIE SOFTWARE.



IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
 ZTN Training & Consulting e.K.
 Inh. Kai Heß
 Kapellenweg 1a, 85625 Berganger
 T +49 8093 9059862
 info@ztn-deutschland.de
 www.ztn-deutschland.de